

Thema: „Markttag in Fischamend“

## **Jeden 2. Samstag im Monat**

Auf den ersten Blick haben wir uns gedacht, dass dieses Thema wohl zu unserem kürzesten Beitrag aller Zeiten führen würde und mit „Ja bitte, an jedem 2. Samstag im Monat“ alles gesagt wäre.

Allerdings haben wir dann einmal über die Anfänge des Marktes am Getreideplatz nachgedacht. Der Bauernmarkt am Getreideplatz wurde 1996 von der damaligen Bürgerliste Fischamend gegründet und betrieben. Anstatt den Bauernmarkt als Bereicherung zu sehen, wurde er im Lauf der Zeit politisch schlecht geredet. Das wirkte sich nach und nach negativ auf die Bereitschaft für einen Marktbesuch aus und hatte das Verschwinden so manchen Händlers zur Folge. Der Bauernmarkt wurde 2006 eingestellt und einige Jahre später von der jetzigen Gemeindeführung als Monatsmarkt wieder zum Leben erweckt.

Märkte, auf denen die anwesenden Händler ihren Kunden ihre vorhandenen Handelswaren feilboten, gab es bereits in der Antike. Märkte jeglicher Art stellen bis heute eine Bereicherung des Stadtlebens dar. Was gibt es Herrlicheres, als über einen Markt zu schlendern und von Stand zu Stand gehen. Individuelle Beratung der Kunden durch die Händler und eine angenehme Aufenthaltsatmosphäre bereichern das Stadtleben und steigern die Lebensqualität in einer Gemeinde.

Die Funktion des Monatsmarktes hat sich bis heute kaum verändert; er ist eine soziale Begegnungsstätte, wo das persönliche Gespräch immer noch Vorrang hat. Ein wiederkehrender Monatsmarkt beugt der Verödung der Innenstädte vor, besonders in kleinen Städten wie Fischamend. Die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Bedeutung eines Monatsmarktes sollte niemals unterschätzt werden und von den Verantwortlichen aus Politik und Wirtschaft immer als schützenswertes Gut zu betrachten sein.

Der Stadtgemeinde als Veranstalter kommt dabei eine wichtige Rolle bei der Umsetzung der Märkte zu, da die organisatorische und praktische Arbeit für diese Märkte durch Mitarbeiter der Stadtgemeinde geleistet wird. Das Hauptmotiv für einen Einkauf am Monatsmarkt ist die Frische der angebotenen Waren. Kunden erwarten sehr frische und regionale Produkte. Auch die Nachfrage nach Bioprodukten steigt immer mehr an. Für den Monatsmarkt würden wir uns wünschen, dass noch mehr regionale Anbieter den Weg auf den Getreideplatz finden mögen.

Markttage in Fischamend – es kann nicht genug davon geben.

Renate Strauss für die Liste Schuh